**5. Tag der Landjugend Salzburg – Seekirchen aktivste Ortsgruppe 2017**

*Knapp 1.000 Besucher, 50 Vereinsfahnen, 11.000 Stunden an sozialer Projektarbeit, zahlreiche Ehrengäste und strahlende Sieger – das war der 5. Tag der Landjugend Salzburg am 13. Jänner 2018 im Kongresshaus St. Johann. Die Landjugend Seekirchen kürt sich dabei zur aktivsten Ortsgruppe des vergangenen Jahres. Mit dabei waren Landtagspräsidentin Brigitta Pallauf, Landesrätin Martina Berthold und Landesrat Josef Schwaiger.*

*St. Johann*. „Die Landjugend ist ein wesentlicher Teil eines lebendigen ländlichen Raums. Ohne ihr Engagement würde vieles fehlen“, unterstrich Landesrat Josef Schwaiger, der in Vertretung von Landeshauptmann Wilfried Haslauer die Festrede hielt, die Wichtigkeit einer funktionierenden Jugendarbeit im Ländlichen Raum. Mit fast 8.000 Mitgliedern ist die Landjugend Salzburg die größte Jugendorganisation des Landes und ebenso aktiv, wenn es darum geht anzupacken und zusammen zu helfen. „Die Salzburger Landjugend begeistert mich immer wieder neu. Sie setzt sich tatkräftig für die Interessen der jungen Frauen und Männer am Land ein. Dazu gehört das Feiern der Traditionen genauso, wie die gemeinsame Arbeit an einer besseren Zukunft. Ich freue mich ganz besonders darüber, wie professionell die Projekte durchgezogen werden", betonte Jugendlandesrätin Martina Berthold bei der Verleihung der JUMP-Zertifikate anlässlich des 5. Tag der Landjugend.

**Landjugend Seekirchen ist aktivste Ortsgruppe Salzburgs**

Ein unvergleichbar eindrucksvolles Jahr erlebte die Landjugend Seekirchen im Jahr 2017. Gegen 60 Ortsgruppen des Landes setzte sie sich beim heurigen Tag der Landjugend in St. Johann durch und wurde als aktivste Ortsgruppe des vergangenen Jahres ausgezeichnet. Gestiftet von Landeshauptmann Wilfried Haslauer und überreicht von Landesrat Josef Schwaiger nahm die Gruppenleitung Viktoria Fink und Markus Huber den Salzburger Landjugendstier entgegen: „Wir hatten ein wirklich tolles Jahr. Alle Mitglieder haben an einen Strang gezogen und bei jedem Vorhaben mitgewirkt. Wir sind wirklich stolz, “ so die 23-jährige Seekirchnerin. Als zweit- und drittaktivste Ortsgruppe des Jahres wurden die Landjugend Köstendorf und die Landjugend Saalfelden gekürt.

Soziales Engagement, Erfolge auf Landes- und Bundesebene sowie ehrenamtliche Projektarbeit sind Kriterien für die Auszeichnung zur aktivsten Ortsgruppe. Zahlreiche Seminarteilnahmen und Funktionärsweiterbildungen, Wettbewerbserfolge auf Bezirks- und Landesebene sowie Bronze für das Projekt „Sinnesweg für kleine Füßchen“ gaben den Ausschlag zu Gunsten der Landjugend Seekirchen.

„Der Salzburger Landjugendstier ist ein Symbol für die Kraft und Energie unserer Jugend. Die Landjugend Seekirchen hat dabei im vergangenen Jahr besonders engagiert gearbeitet und kann stolz auf das Erreichte sein. Es freut mich deswegen den Salzburger Landjugendstier an die Ortsgruppe Seekirchen überreichen zu dürfen", so Landesrat Schwaiger bei der Verleihung.

**Goldene Leistungsabzeichen**

Für ihre langjährige Tätigkeit und den großartigen Einsatz in und für die Landjugend wurden neun Landjugendfunktionäre geehrt. Caroline Anzinger (Eugendorf), Katharina Mangelberger (Neumarkt), Matthias Mösl (Seekirchen), Matthias Wind (Mauterndorf-Tweng), Michael Lerchner (Mariapfarr-Weißpriach), Bernadette Gschwendtner (Pfarrwerfen), Veronika Riedlsberger (Mittersill-Hollersbach), Christina Deutinger sowie Matthias Zehentner (Saalfelden) erhielten das Goldene Leistungsabzeichen des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft.

**Landesprojektprämierung**

Mit 20 Projekten und über 11.000 ehrenamtlichen Stunden zeigten Salzburgs Jugendliche eine beeindruckende Performance. Fünf Projekte wurden in der Kategorie Gold ausgezeichnet. Zu den Gewinnern in dieser Kategorie zählen die Landjugendgruppen Schleedorf mit dem Projekt „Die Zukunft liegt in unserer Jugend“, „Erntedank mit großem Festumzug“ der Landjugend Gastein sowie Pfarrwerfen mit dem Projekt „Neuer Weg zurück zur alten Zeit - Sanierung des Mühlenwegs. Die Landjugend Bezirk Flachgau glänzte mit dem Projekt „Kleiner Nützling.Große Wirkung“ und die Landjugend Bezirk Lungau mit dem Bankerlprojekt „Huck di her, semma mehr“.

**Fit für 2018**

Die Landesleitung Karin Asen und Maximilian Brugger geben auch die Richtung für 2018 vor: „Unser druckfrisches Jahresprogramm, gespickt mit vielen neuen Aktionen, Projekten, Workshops und Wettbewerben kommt in den nächsten Tagen in die Haushalte der Mitglieder. Das Jahresmotto „Vielfalt Regionalität – Salzburg & seine Qualität“ begleitet uns auch im Jahr 2018 und lädt zu vielen neuen Aktionen und Projekten ein. Mit dem Schwerpunkt möchten wir zu neuen Ufern aufbrechen und Herausforderungen annehmen!“, so das junge Führungsteam.

Text: Elisabeth Weilbuchner

Foto: Landjugend Salzburg, vogl-perspektive.at

*Foto-Copyright: Landjugend Salzburg,* vogl-perspektive.at

*Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.*

-----

Die Landjugend Salzburg ist eine überparteiliche Jugendorganisation, die sich auf ehrenamtlicher Basis für die Jugendarbeit und die Entwicklung des ländlichen Raumes engagiert.

Die Zielgruppe sind Jugendliche, die sich aktiv in unsere Gemeinschaft einbringen und ihre Zukunft im ländlichen Raum selbst mitgestalten wollen. Mit über 7.500 Mitgliedern ist die Landjugend Salzburg die größte Jugendorganisation im ländlichen Raum Salzburgs.

**Rückfragen bitte an:**

Elisabeth Weilbuchner, Landjugendreferent, 0662/641248-370, E-Mail: elisabeth.weilbuchner@lk-salzburg.at

Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg, [www.sbglandjugend.at](http://www.sbglandjugend.at), ZVR: 044060716